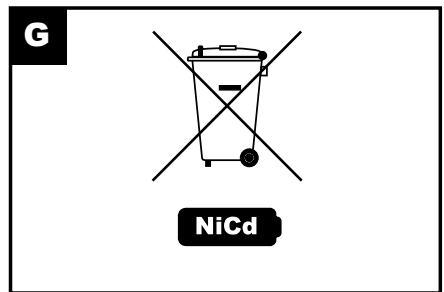
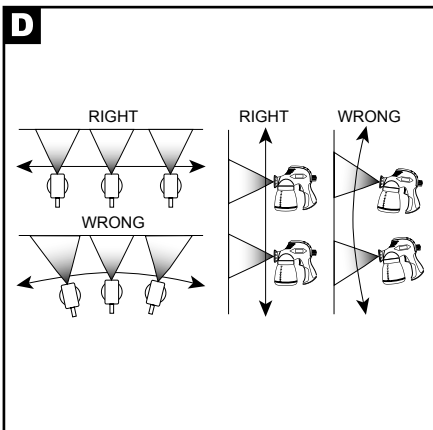
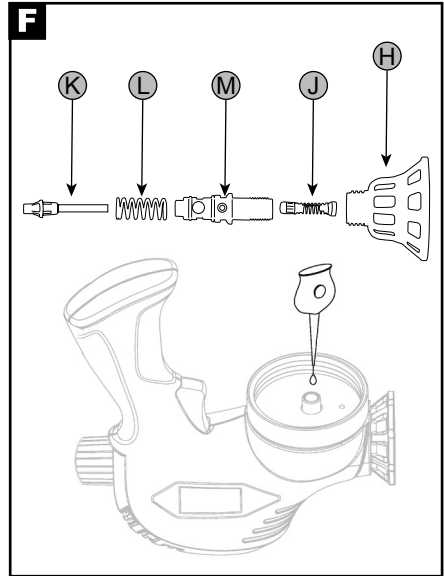
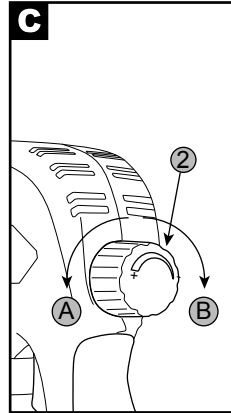
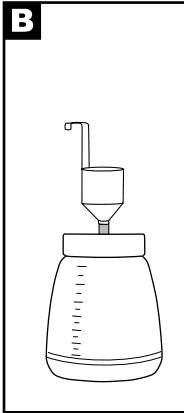
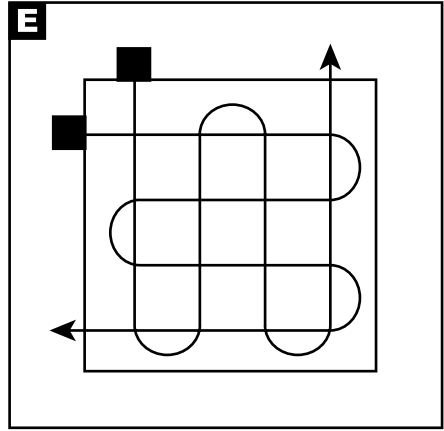
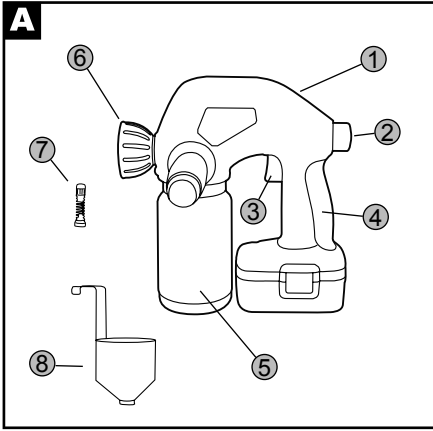


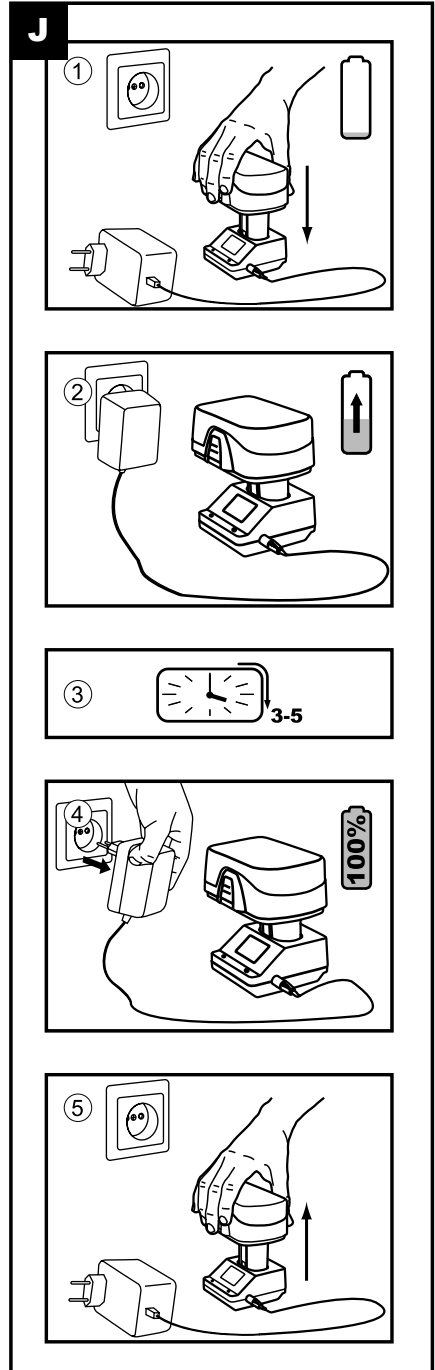
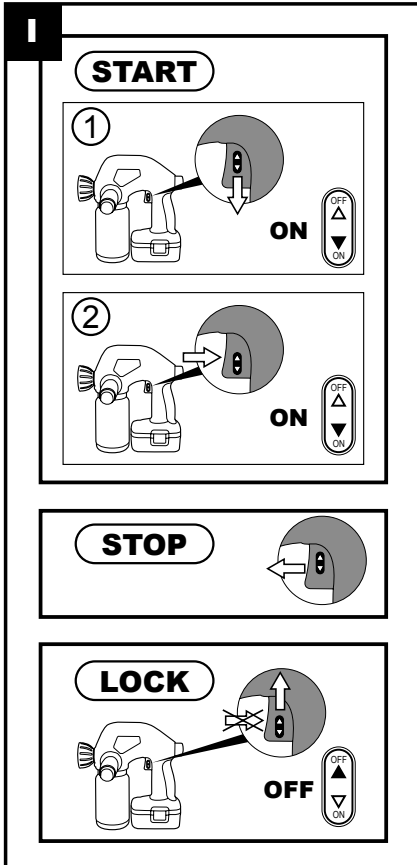
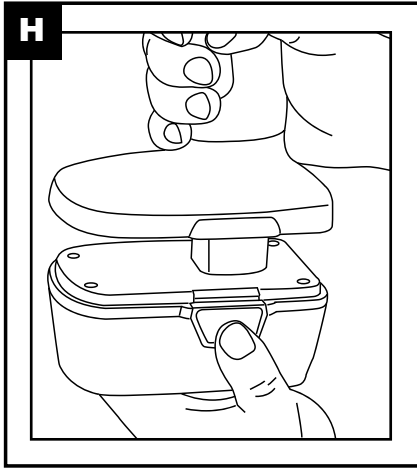


## **BFP-18A**

**98298543**

<b>DE</b>	Bedienungsanleitung.....	4
<b>GB</b>	User's Manual .....	7
<b>FR</b>	Mode d'emploi .....	10
<b>RU</b>	Инструкция по эксплуатации .....	13





## Akku-Sprühgerät

DIE IM FOLGENDEN GENANNTEN ZIFFERN ENTSPRECHEN DEN ABBILDUNGEN AUF BLATT 2.

### TECHNISCHE DATEN

Akku-Spannung / Kapazität	18 V / 1.2 Ah
Maximale Fördermenge	300 ml/min
Düsendurchmesser	500 ml
Gewicht	1.9 kg

Überprüfen Sie die Maschine sowie das Zubehör auf Transportschäden.

### PRODUKTINFORMATION **A**

1. Motorgehäuse
2. Regulierknopf
3. Schalter
4. Griff
5. Farbbehälter
6. Spritzdüse
7. Ersatzventil
8. Viskositäts-Messbecher

### SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

In dieser Bedienungsanleitung werden die folgenden Piktogramme benutzt:



Kennzeichnet Verletzungsrisiko mit Todesfolge oder Beschädigung des Werkzeugs, falls die Hinweise dieser Bedienungsanleitung nicht befolgt werden.

### ZUSÄTZLICHE SICHERHEITSHINWEISE

- NIEMALS AUF PERSONEN SPRÜHEN - Zielen Sie nie auf eine andere Person oder ein Tier. Der Sprühstrahl darf nicht in direkten Kontakt mit der Haut kommen.
- FLAMMPUNKT - Diese Spritzpistole darf nicht für sprühhfähige Farben und Lösungsmittel mit einem Flammpunkt von unter 32°C verwendet werden.
- BELÜFTUNG - Beim Sprühen muss im Arbeitsbereich für ausreichende Belüftung gesorgt werden.
- SPRITZDÜSE - Die Spritzdüse muss bei Gebrauch ständig aufgeschraubt sein.
- BERÜCKSICHTIGEN SIE DIE UMGEBUNG DES ARBEITSBEREICHS - Spritzpistolen dürfen nicht in Bereichen mit Brand- oder Explosionsgefahr benutzt werden.
- HÜTEN SIE SICH VOR GEFAHREN - Hüten Sie sich vor Gefahren durch das Spritzgut. Lesen Sie die Hinweise auf der Verpackung oder die vom Hersteller gelieferten Informationen.
- NICHT SPRÜHEN - Versprühen Sie kein Spritzgut, dessen Gefährlichkeit Sie nicht kennen.
- AUGENSCHUTZ TRAGEN - Benutzen Sie immer

geeigneten Augenschutz, damit gefährliche Dämpfe nicht in die Augen gelangen können.

- TRAGEN SIE EINE MASKE - Eine Spritzpistole niemals ohne geeignete Gesichtsmaske benutzen.
- SCHÜTZEN SIE IHRE OHREN - Tragen Sie Gehörschutz, wenn der Schalldruckpegel 85 dB(A) übersteigt.
- PFLEGEN SIE IHRE WERKZEUGE - Halten Sie Ihre Spritzpistole, den Farbbehälter und die Spritzdüsen sauber. Die Reinigung darf nicht mit entzündlichen Flüssigkeiten mit einem Flammpunkt von unter 32°C erfolgen. Prüfen Sie das Netzkabel regelmäßig. Falls es schadhaf ist, lassen Sie es durch einen Fachmann ersetzen.
- OFFENE FLAMMEN - Sprühen Sie niemals in der Nähe einer offenen Flamme oder der Zündflamme eines Geräts.
- RAUCHEN - Beim Sprühen darf nicht geraucht werden.
- VERDÜNNUNG - Vor der Verwendung einer Farbe oder eines anderen Spritzguts sollten Sie immer die Empfehlungen bzw. Hinweise des Herstellers bezüglich der Verdünnung lesen.
- GERÄT AUSSCHALTEN, WENN NICHT GESPRÜHT WIRD - Das Gerät sollte, auch über einen kürzeren Zeitraum, nie mit ganz geschlossenem Regulierknopf betrieben werden.



Wir übernehmen keine Verantwortung für Schäden durch die Verwendung ungeeigneter Substanzen, bzw. durch Farben, die nicht ordnungsgemäß verdünnt wurden, noch für Gesundheitsschäden, die durch unzureichende Belüftung verursacht werden.

### BEDIENUNGSHINWEISE

#### VORBEREITUNG **B**



Verwenden Sie keine Strukturfarben für Wände oder Farbüberzüge, weil diese die Düse verstopfen.

Um optimale Ergebnisse zu erzielen, ist es vor der Verwendung der Spritzpistole wichtig, die zu behandelnde Oberfläche vorzubereiten und die Farbe bis zur richtigen Viskosität zu verdünnen. Die zu behandelnde Oberfläche muss staub-, schmutz- und fettfrei sein. Oberflächen, die nicht besprüht werden sollen, müssen mit einem Klebeband guter Qualität abgedeckt werden. Die zu versprühende Farbe bzw. Flüssigkeit muss gründlich gemischt und frei von Klumpen oder anderen Partikeln sein. Mit Ihrer Spritzpistole können zahlreiche Spritzgüter versprüht werden. Vordem Einkauf einer Farbe sollten jedoch immer die Empfehlungen des Herstellers gelesen werden.

#### VERDÜNNUNG



Ziehen Sie jedesmal den Netzstecker, bevor der Farbbehälter mit dem Spritzgut gefüllt wird.

Die meisten Farben werden streichfertig geliefert und müssen verdünnt werden, bevor sie versprüht werden können. Die Hinweise des Herstellers bezüglich der

Farbverdünnung zum Spritzen müssen befolgt werden. Der Viskositäts-Messbecher hilft bei der Bestimmung der richtigen Viskosität der verwendeten Farbe. Dazu wird der Messbecher bis zum Rand mit Farbe gefüllt. Messen Sie die Zeit zur Entleerung des Bechers in die Farbdose. Untenstehende Tabelle zeigt die empfohlenen Zeiten für verschiedene Stoffe.

Kunstharz- und Latexfarben	24-28 Sekunden
Farben auf Wasserbasis	20-25 Sekunden
Grundierfarben	24-28 Sekunden
Klarlacke	20-25 Sekunden
Ölfarben	18-22 Sekunden
Emaillfarben	18-22 Sekunden
Aluminiumfarben	22-25 Sekunden
KFZ-Unterbodenschutz	25-35 Sekunden
Holzgrundierungen	28-35 Sekunden
Holzkonservierungen	Keine Verdünnung erforderlich
Holzlasuren	Keine Verdünnung erforderlich

Dauert die Entleerung der Farbe länger als der empfohlene Zeitraum, so ist eine weitere Verdünnung erforderlich. Dazu eine geringe Menge des geeigneten Verdünnungsmittels beimischen und den Viskositätstest anwenden, bis die richtige Dünnflüssigkeit erreicht ist. Einige spritzbare Stoffe enthalten Partikel und Klumpen. Derartige Stoffe sollten vor dem Befüllen des Farbbehälters gesiebt werden.

## SPRÜHEN **C**

Füllen Sie den Farbbehälter mit der richtig verdünnten und gesiebten Farbe. Schließen Sie die Spritzpistole an die Netzspannung an. Zielen Sie mit der Spritzpistole auf ein Stück Abfallmaterial und betätigen Sie den Schalter, bis Farbe austritt. Stellen Sie den Regulierknopf so ein, dass die benötigte Farbmenge abgegeben wird. Drehen Sieden Knopf im Uhrzeigersinn, um die Fördermenge zu verringern, und gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu erhöhen. Die Einstellung der Fördermenge wirkt sich auf das Spritzbild aus. Bei einem mangelhaften Spritzbild wird die Farbe in der Strahlmitte konzentriert, was zu ungleicher Farbverteilung auf der Oberfläche führt. Der Sprühstrahl ist richtig eingestellt, wenn die Farbe über den gesamten Strahl gleichmäßig verteilt wird.

## SPRITZTECHNIKEN **D**

Um optimale Ergebnisse zu erzielen, muss die Spritzpistole immer aufrecht und parallel zur Oberfläche gehalten werden.

Halten Sie einen Abstand zwischen Spritzdüse und Oberfläche von 25 - 30 cm ein und sprühen Sie dabei gleichmäßig hin und her bzw. auf und ab. Sprühen Sie nicht in einem anderen Winkel zur Oberfläche, weil die

Farbe sonst an dieser herunterläuft. Eine sanfte und gleichmäßige Bewegung ist wichtig. Beim Besprühen großer Oberflächen sollte im Kreuzgang gespritzt werden (siehe Abbildung).

## E

Die Spritzpistole niemals ein- oder ausschalten, während sie auf die zu besprühende Oberfläche gerichtet ist. Die Bewegung der Spritzpistole muss mit gleichmäßiger Geschwindigkeit erfolgen. Eine schnelle Bewegung ergibt eine dünne Farbschicht, eine langsame Bewegung eine dicke Schicht. Es darf pro Durchgang jeweils nur eine Schicht aufgebracht werden. Falls eine weitere Schicht erforderlich ist, müssen die Empfehlungen des Farbenherstellers für Trocknungszeiten eingehalten werden. Beim Besprühen kleiner Flächen sollte der Regulierknopf niedrig eingestellt werden. Dadurch wird zu hoher Farbverbrauch und zu dickes Auftragen vermieden. Vermeiden Sie beim Besprühen eines Objekts soweit wie möglich ein Ein- und Ausschalten, weil so zu viel oder zu wenig Farbe aufgebracht werden könnte. Neigen Sie die Spritzpistole um nicht mehr als 45°.

## REINIGUNG UND WARTUNG **F**

Nach jedem Gebrauch muss die Spritzpistole unbedingt gründlich gereinigt werden. Falls dies unterlassen wird, führt dies fast unweigerlich zu Verstopfungen und beim nächsten Einsatz funktioniert die Spritzpistole höchstwahrscheinlich nicht. Die Garantie umfasst nicht die Reinigung eines Sprüheräts, das vom Benutzer nicht gründlich gereinigt wurde.

### Nach jedem Gebrauch müssen die folgenden Maßnahmen getroffen werden:

1. Im Farbbehälter verbleibende Farbe ausleeren.
2. Den Behälter gründlich mit dem verwendeten Verdüner reinigen.
3. Etwas Verdüner in den Behälter gießen und mit der Spritzpistole versprühen, bis nur noch reiner Verdüner aus der Spritzdüse austritt.
4. Das Ansaugrohr und den Filter mit Verdüner reinigen.
5. Korb und Düse reinigen und verbleibenden Schmutz bzw. Farbe entfernen.
6. Die Spritzpistole auf den Kopf stellen und einige Tropfen Nähmaschinenöl in die zwei Öffnungen (F) geben.

### Falls Ihre Spritzpistole eine zusätzliche Innenreinigung benötigt, kann es erforderlich werden, sie zu zerlegen. Dies geschieht wie folgt:

1. Farbbehälter, Ansaugrohr und Filter entfernen.
2. Düse (H), Ventil (J), Kolben (K) und Feder (J) abnehmen.
3. Den Zylinder (M) und alle ausgebauten Teile gründlich mit Lösungsmittel reinigen.
4. Einige Tropfen Nähmaschinenöl auf Kolben, Feder und Zylinder geben.
5. Die Spritzpistole wieder zusammenbauen.

---

## FEHLERSUCHE

### **Motor läuft, jedoch kein bzw. unregelmäßiges Sprühen.**

1. VerschleißenerSchwinganker  
Schwinganker ersetzen.
2. Ansaugrohr sitzt falsch  
Ansaugrohr richtig ausrichten.
3. Ansaugrohrverstopft  
Mit Verdünner reinigen.
4. Düse verstopft  
Düse reinigen.
5. Filter verstopft  
Mit Verdünner reinigen.
6. Regulierknopf muss richtig eingestellt werden  
Einstellen.

### **Schlechte Zerstäubung.**

1. Fördermenge falsch eingestellt  
Einstellen.
2. Farbe zu dick  
Viskosität prüfen.

### **Farbauftrag zu dick.**

1. Spritzpistole verschmutzt oder nicht geschmiert,  
wodurch der Kolben im Zylinderfestsitzt  
Spritzpistole zerlegen und mit Verdünner reinigen.
2. Zu viel Farbe  
Regulierknopf im Uhrzeigersinn drehen, um die  
Fördermenge zu verringern.  
Zwei dünne Schichten sind besser als eine dicke  
Schicht
3. Viskositätzuniedrig  
Viskosität prüfen.

### **Motor lauter als normal.**

1. Spritzpistole verschmutzt oder nicht geschmiert,  
wodurch der Kolben im Zylinderfestsitzt  
Spritzpistole zerlegen und mit Verdünner reinigen.

### **Kein Sprühen, kein Laufgeräusch.**

1. Kein elektrischer Strom  
Stromversorgung prüfen.

### **Betriebsgeräusch abnormal.**

1. Mangelhafte Einstellung der Fördermenge  
Neu einstellen.
2. Nicht genügend Farbe im Behälter, wodurch Luft  
angesaugt wird  
Farbe nachfüllen.
3. Falsche Verdünnung oder falscher Sitz des An-  
saugrohrs  
Ansaugrohr und Viskosität prüfen.

### **“Orangenhaut“, übermäßige Vernebelung.**

1. Verwendung eines ungeeigneten Lösungsmittels  
Richtiges Lösungsmittel verwenden.
2. Spritzpistole zu weit von der Oberfläche entfernt  
Spritzpistole näher an die Oberfläche halten.
3. Farbe zu dick  
Farbe verdünnen.

## WARTUNG

Die Maschinen von SBM Group sind entworfen, um während einer langen Zeit problemlos und mit minimaler Wartung zu funktionieren. Sie verlängern die Lebensdauer, indem Sie die Maschine regelmäßig reinigen und fachgerecht behandeln.

### **Reinigen**

Reinigen Sie das Maschinengehäuse regelmäßig mit einem weichen Tuch, vorzugsweise nach jedem Einsatz. Halten Sie die Lüfterschlitze frei von Staub und Schmutz. Entfernen Sie hartnäckigen Schmutz mit einem weichen Tuch, angefeuchtet mit Seifenwasser. Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Benzin, Alkohol, Ammonia, usw. Derartige Stoffe beschädigen die Kunststoffteile.

### **Störungen**

Wenden Sie sich in Störfällen, z.B. durch Verschleiß eines Teils, an Ihren örtlichen SBM Group-Vertragshändler. Am Ende dieser Betriebsanleitung finden Sie eine Zeichnung der erhältlichen Ersatzteile.

### **UMWELT**

Um Transportschäden zu verhindern, wird die Maschine in einer soliden Verpackung geliefert. Die Verpackung besteht weitgehend aus verwertbarem Material. Benutzen Sie also die Möglichkeit zum Recyceln der Verpackung.

Bringen Sie bei Ersatz die alten Maschinen zu Ihren örtlichen SBM Group-Vertragshändler. Er wird sich um eine umweltfreundliche Verarbeitung ihrer alten Maschine bemühen.

### **GARANTIE**

Lesen Sie die Garantiebedingungen auf der separat beigefügten Garantiekarte.

## Cordless sprayer

THE NUMBERS MENTIONED IN THE TEXT  
CORRESPOND WITH THE PICTURE SAT PAGE 2.

### TECHNICAL SPECIFICATIONS

Battery voltage / Capacity	18 V / 1.2 Ah
Maximum nozzle flow rate	300 ml/min
Container capacity	500ml
Weight	1.9 kg

### PRODUCT INFORMATION **A**

1. Motor housing
2. Output control
3. Trigger switch
4. Handle
5. Paint container
6. Spray basket nozzle
7. Spare valve
8. Viscosity cup

### SAFETY INSTRUCTIONS

The following symbols are used in these instructions for use:



Denotes risk of personal injury, loss of life or damage to the tool in case of non-observance of the instructions in this manual.

Carefully read this manual before using the machine. Make sure that you know how the machine functions and how to operate it. Maintain the machine in accordance with the instructions to make sure it functions properly. Keep this manual and the enclosed documentation with the machine.

### ADDITIONAL SAFETY INSTRUCTIONS

- NEVER SPRAY AT PERSONS - Never aim the nozzle at another person or animal. Never allow the spray to come in to direct contact with the skin.
- FLASH POINT - This spray gun must not be used for spraying flammable paints and solvents with a flash point of less than 32°C
- VENTILATION - Always make sure that there is adequate ventilation in the work area when spraying.
- BASKET NOZZLE - Always keep the spray basket nozzle in place during use.
- CONSIDER WORK AREA ENVIRONMENT - Do not use spray guns where there is a risk of fire or explosion.
- BEWARE OF ANY HAZARD - Beware of any hazard by the material being sprayed and consult the markings on the container or the information supplied by the manufacturer.
- DO NOT SPRAY - Do not spray any material where the hazard is not known.

- USE EYE PROTECTION - Always use appropriate eye protection to keep hazardous vapours or fumes out of the eyes.
- WEAR A MASK - Never operate a spray gun without wearing a face mask.
- PROTECT YOUR EARS - Wear ear protectors if the sound pressure exceeds 85 dB(A).
- MAINTAIN YOUR TOOLS - Keep your spray gun, paint container and nozzles clean. Do not clean with flammable liquids with a flash point less than 32°C. Inspect the mains lead periodically and if damaged have it replaced by a qualified person.
- NAKED FLAMES - Never spray near a naked flame or appliance pilot flame.
- SMOKING - Never smoke whilst spraying.
- THINNING - Always read the paint manufacturer's thinning recommendations or instructions before using paint or other materials.
- SWITCH OFF WHEN NOT SPRAYING - Avoid running the unit with the flow rate knob fully closed for any length of time.

We accept no responsibility for damage caused by the use of unsuitable substances, or paints that have not been thinned correctly, and any health hazards that arise from lack of adequate ventilation

### OPERATION INSTRUCTIONS

#### PREPARATION **B**



Do not use textured wall paints or coatings as this will block the nozzle.

To obtain the best results, it is important that you prepare the surface to be sprayed and thin the paint to the correct viscosity, before you operate your spray gun. Always ensure that the surfaces to be sprayed are free from dust, dirt and grease. Make sure that you have masked the areas that should not be sprayed, using a good quality masking tape. The paint or fluid to be sprayed should be thoroughly mixed and free from lumps or other particles. Many substances can be sprayed with your spray gun, but always check the manufacturer's recommendations before purchasing your paint.

#### THINNING



Always remember to disconnect from the mains supply before filling the paint container with sprayable material.

Most paints are supplied ready for brush application and will need to be thinned before they are suitable to be sprayed. Follow the manufacturer's advice on thinning the paint when used with a spray gun. The viscosity cup will help you to determine the correct viscosity of paint to be used. To determine the correct viscosity, fill the cup to the brim with the paint. Measure the amount of time it takes for the cup to empty back into the can. The table below shows recommended times for different types of material.

Plastic & latex paint	24 - 28 seconds
Water based paint	20-25 seconds
Primers	24-28 seconds
Varnishes	20-25 seconds
Oil based paints	18-22seconds
Enamel paints	18-22seconds
Aluminium paints	22-25 seconds
Carundersealing	25-35 seconds
Wood sealers	28-35 seconds
Wood preservatives	Nothinningrequired
Wood stains	Nothinningrequired

If the paint takes longer than the recommended time to empty, then further thinning is required. Mix in a small quantity of the appropriate thinner and use the viscosity test until the correct thickness is achieved. Some sprayable materials contain particles and lumps. These materials should be strained before filling the paint container.

## SPRAYING **C**

Fill the paint container with the correctly thinned and strained paint. Connect the spray gun to the mains supply. Aim the spray gun at a piece of scrap material and operate the trigger switch until paint is spraying. Adjust the output control (2) until the required volume of paint is spraying. Turn the output control in a clockwise direction (B) to reduce the flow and anti-clockwise (A) to increase the flow. Adjustment of the output control will affect the spray pattern. A poor spray pattern will concentrate the paint in the centre of the spray and give a blotchy finish. A good spray pattern will give even distribution of paint throughout the pattern.

## SPRAYING TECHNIQUES **D**

To obtain the best results, keep your spray gun level and parallel to the surface at all times. Keep the nozzle 25 - 30 cm from the surface and spray evenly from side to side or up and down. Do not spray at an angle as this will lead to paint runs on the surface. Use smooth and even strokes. When spraying large areas, use a criss-cross pattern as shown.

## **E**

Never start or stop the spray gun while it is aimed at the surface to be sprayed. Evenly control the speed of movement of the spray gun. A fast speed of movement over the surface will give a thin coat and a slow speed will give a heavy coat. Apply one coat at a time. If a further coat is required, make sure you observe the manufacturers drying time recommendations before applying a second coat. When spraying small areas, keep the output control on a low setting. This will avoid using

too much paint and prevent overspray. Where possible, avoid stopping and starting when spraying an object. This can lead to too much, or not enough paint being applied. Do not tip the spray gun to more than 45°

## CLEANING AND MAINTENANCE **F**

It is essential that the spray gun is cleaned thoroughly after every use. Failure to clean it will almost certainly result in blockages and it may not operate when you next come to use it! The guarantee does not cover cleaning a sprayer that has not been properly cleaned by the user.

**The following action must be taken after every use.**

1. Empty any remaining material from the container.
2. Clean the container thoroughly with the thinner that was used.
3. Pour some thinner into the container and spray through the spray gun until only clean thinner is coming out of the nozzle.
4. Thoroughly clean the paint pick up pipe and filter with thinner.
5. Clean the basket and nozzle and remove any other debris or paint that remains.
6. Turn the spray gun upside down and apply a few drops of light oil to the two apertures (F). This will lubricate the piston and cylinder.

**If your spray gun should require extra internal cleaning, it may be necessary to disassemble it. If so the following action should be taken.**

1. Remove paint container, pick up pipe and filter.
2. Release the nozzle (H), valve (J), piston (K) and spring (L).
3. Clean the cylinder (M) and all parts thoroughly with solvent.
4. Apply a few drops of light lubricating oil to the piston, spring and cylinder.
5. Reassemble the spray gun.

## TROUBLE SHOOTING

**Motor hums but does not spray or irregular spraying.**

1. Worn swirl head  
Replace swirl head.
2. Pick up pipe not into the right position  
Re-adjust pick up pipe.
3. Blocked pick up pipe  
Clean with thinner.
4. Blocked nozzle  
Clean nozzle.
5. Blocked filter  
Clean with thinner.
6. Control knob needs adjustment  
Adjust.

**Atomization is not good.**

1. Volume adjustment is not correct.  
Adjust
2. Paint too thick  
Check viscosity of the paint



---

### Over painting.

1. Spray gun not clean, or not lubricated, resulting in piston being stuck in cylinder  
Disassemble spray gun and dean with thinner.
2. Too much paint  
Adjust the volume clockwise to reduce spraying.  
Two t/i/n coats are better then one thick coat.
3. Viscosity too low  
Check viscosity

### Motor louderthan normal.

1. Spray gun not clean, or not lubricated, resulting in piston being stuck in cylinder  
Disassemble spray gun and clean with thinner.

### No spray, no sound.

1. No electricity  
Check power supply.

### Operating sound not right.

1. Poor output adjustment  
Re-adjust
2. Not enough paint in the container resulting in air being sucked in.  
Refill with paint
3. Not diluting properly or not passing pick up pipe completely.  
Check pick up pipe and viscosity level.

### «Orange Skin» excessive fogging.

1. Incorrectsolventis used  
Use correct solvent
2. Spray gun too far from the surface.  
Hold spray gun closer to Vie object
3. Paint too thick  
Thin the paint

## MAINTENANCE



Make sure that the machine is not live when carrying out maintenance work on the motor.

The SBM Group machines have been designed to operate over a long period of time with a minimum of maintenance. Continuous satisfactory operation depends upon proper machine care and regular cleaning.

### Cleaning

Regularly clean the machine housing with a soft cloth, preferably after each use. Keep the ventilation slots free from dustand dirt.

If the dirt does not come off use a soft cloth moistened with soapy water. Never use solvents such as petrol, alcohol, ammonia water, etc. These solvents may damage the plastic parts.

### Faults

Should a fault occur, e.g. after wear of a part, please contact your local SBM Group dealer. In the back of this manual you find an exploded view showing the parts that can be ordered.

## ENVIRONMENT

In order to prevent the machine tram damage during transport, it is delivered in a sturdy packaging. Most of the packaging materials can be recycled. Take these materials to the appropriate recycling locations. Take your unwanted machines to your local SBM Group-dealer.

Here they will be disposed of in an environmentally safe way.

## GUARANTEE

The guarantee conditions can be found on the separately enclosed guarantee card.

## Pulvérisateur sans fil

LES CHIFFRES DU TEXTE SUIVANT  
CORRESPONDENT AUX ILLUSTRATIONS PAGE 2.

### CARACTERISTIQUES TECHNIQUES

Tension de la batterie / capacité	18 V / 1.2 Ah
Débit maximum de la buse	300 ml/min
Contenance du récipient	500 ml
Poids	1.9 kg

Vérifiez que l'outil et les accessoires n'ont pas été endommagés pendant le transport.

### INFORMATION SUR LE PRODUIT. **A**

- boîtier du moteur
- commande de débit
- interrupteur à gâchette
- poignée
- récipient à peinture
- buse de panier de pulvérisation
- valve de rechange
- coupe.

### PRESCRIPTIONS DE SÉCURITÉ

Les pictogrammes suivants sont utilisés dans ces instructions comme suit:



Indique le risque de blessures, perte de vie ou endommagement du matériel en cas de non-observation des instructions contenues dans le présent manuel.

Lisez attentivement ce manuel avant d'utiliser la machine. Assurez-vous de connaître le fonctionnement de la machine et son utilisation. Entretenez la machine conformément aux instructions pour vous assurer qu'elle fonctionne comme il convient. Conservez ce manuel et la documentation jointe avec la machine.

### CONSIGNES DE SECURITE SUPPLEMENTAIRES.

- **NE JAMAIS VISER DES PERSONNES** - Ne jamais viser une personne ou un animal avec la buse. Ne jamais laisser le jet de pulvérisation entrer en contact direct avec la peau.
- **POINT ECLAIR** - ce pistolet de pulvérisation ne doit pas être utilisé pour des peintures et solvants inflammables de pulvérisation dont le point éclair est inférieur à 32°C.
- **VENTILATION** - assurez-vous toujours qu'il y a suffisamment de ventilation dans la zone de travail
- BUSE A PANIER** - conservez toujours la buse de pulvérisation à panier en place pendant utilisation.

- **CONSIDEREZ L'ENVIRONNEMENT DE LA ZONE DE TRAVAIL** - n'utilisez pas de pistolet à pulvérisation lorsqu'il existe un risque d'incendie ou d'explosion.
  - **SOYEZ CONSCIENT DE TOUT DANGER** - soyez conscient de tout danger que présenterait la matière pulvérisée et consultez les indications sur le récipient ou les informations fournies par le fabricant.
  - **NE PULVERISEZ PAS** - ne pulvérisez aucune matière lorsque le danger n'est pas connu.
  - **UTILISEZ UNE PROTECTION POUR LES YEUX** - Utilisez toujours la protection pour les yeux appropriée afin d'écartier les vapeurs ou fumées dangereuses.
  - **PORTEZ UN MASQUE** - n'utilisez jamais un pistolet de pulvérisation sans porter de masque.
  - **PROTEGEZ VOTRE AUDITION** - portez des protections anti-bruit si le bruit de la pression dépasse 85 dB(A).
  - **ENTRETENEZ VOS OUTILS** - gardez votre pistolet de pulvérisation, récipients de peintures et buses propres. Ne nettoyez pas avec des liquides inflammables dont le point éclair est inférieur à 32°C Contrôlez périodiquement le câble d'alimentation secteur et s'il est endommagé, faites-le remplacer par une personne qualifiée.
  - **FLAMME NUE** - ne pulvérisez jamais à proximité d'une flamme nue ou de la veilleuse d'un appareil. **CIGARETTE** - ne jamais fumer pendant que vous pulvérisez.
  - **DILUTION** - lisez toujours les recommandations ou instructions de dilution du fabricant pour la peinture avant d'utiliser la peinture ou autre matériau.
  - **DEBRANCHEZ L'ALIMENTATION SECTEUR** - débranchez toujours l'alimentation secteur lorsque vous remplissez le récipient de peinture ou que vous nettoyez le pistolet.
  - **COUPEZ L'ALIMENTATION QUAND VOUS NE PULVERISEZ PAS** - évitez de faire fonctionner l'appareil pendant n'importe quel laps de temps avec le bouton de débit entièrement fermé.
- Nous ne saurions être tenus responsables des dommages éventuellement causés par l'utilisation de substances inappropriées ou de peintures qui n'ont pas été diluées correctement et de tout danger pour la santé qui proviendrait d'un manque d'aération.

### COUPEZ IMMEDIATEMENT LE PISTOLET PULVERISATEUR:

- en cas d'interruption de la tension secteur ou d'endommagement de la prise ou du cordon.
- en cas d'interrupteur défectueux.
- en cas de fumée ou d'odeur d'isolement brûlé.

### MODE D'EMPLOI

#### PREPARATION **B**



Ne pas utiliser de peintures ou revêtements muraux textures car cela bouche la buse de pulvérisation.

Pour obtenir les meilleurs résultats, il est important que vous prépariez la surface à pulvériser et diluiez la peinture jusqu'à la viscosité correcte, avant d'utiliser

votre pistolet pulvérisateur. Assurez-vous toujours que les surfaces à pulvériser sont propres et sans poussière ni saleté et graisse. Assurez-vous d'avoir masqué les zones à ne pas pulvériser, en utilisant un ruban à masquer de bonne qualité. La peinture ou fluide à pulvériser doit être bien mélangé, sans grumeaux ni autres particules. De nombreuses substances peuvent être pulvérisées avec votre pistolet, mais il faudra toujours vérifier les recommandations du fabricant avant d'acheter votre peinture.

## DILUTION



Ne jamais oublier de débrancher l'alimentation secteur avant de remplir le récipient de peinture de matière à pulvériser.

La plupart des peintures sont fournies prêtes à l'application par pinceau et doivent être diluées avant de convenir à la pulvérisation. Suivez les recommandations du fabricant pour la dilution de la peinture pour utilisation avec un pistolet. La coupe de mesure de viscosité vous aidera à déterminer la viscosité qui convient pour la peinture que vous vous proposez d'utiliser. Pour déterminer la viscosité correcte, remplissez la coupe jusqu'au bord avec de la peinture. Mesurez le temps qu'il faut pour que la coupe se vide à nouveau dans la boîte. Le tableau ci-dessous indique les temps d'écoulement recommandés pour divers types de matériau.

Peinture plastique et latex	24-28 secondes
Peinture à base d'eau	20-25 secondes
Primaires	24-28 secondes
Vernis	20-25 secondes
Peintures à l'huile	18-22 secondes
Peintures laques	18-22 secondes
Peintures aluminium	22-25 secondes
Sous-couche d'étanchéité auto	25-35 secondes
Etanchéification du bois	28-35 secondes
Conservateur du bois	pas de dilution
Teinture pour bois	pas de dilution

Si la peinture met plus longtemps à s'écouler de la coupe que le temps recommandé, une dilution supplémentaire est encore nécessaire. Introduire et mélanger une petite quantité du diluant approprié et utiliser l'essai de viscosité jusqu'à obtention de l'épaisseur correcte. Certaines matières pulvérisables contiennent des particules et des grumeaux. Ces matériaux doivent être filtrés avant de remplir le bol de peinture.

## PULVERISATION **C**

Remplir le bol de peinture avec la peinture correctement diluée et filtrée. Raccorder le pistolet à l'alimentation secteur. Orienter le pistolet sur une chute de matériau et appuyer sur la gâchette jusqu'à pulvérisation de la peinture. Ajuster la commande débit ② jusqu'à ce qu'on obtienne le débit requis de peinture pulvérisée. Tourner la commande dans le sens horaire (B) pour réduire le débit et anti-horaire (A) pour augmenter le débit. Le réglage du débit influencera la forme de pulvérisation. Une forme de pulvérisation inégale concentrera la peinture au centre du jet et donnera une finition tachée. Une bonne forme de pulvérisation donnera une distribution de peinture égale surtout la surface peinte.

## TECHNIQUES DE PULVERISATION **D**

Pour obtenir les meilleurs résultats, gardez votre pistolet au même niveau et toujours parallèle à la surface. Gardez la buse à 25-30cm de la surface et pulvérisez de façon égale d'un côté à l'autre et de bas en haut. Ne pulvérisez pas à un angle car cela entraîne des coulures sur la surface. Faites passer le pistolet dans un mouvement de va et vient régulier. Pour les grandes surfaces, utilisez une forme de pulvérisation croisée comme indiqué ci-dessous.

## **E**

Ne jamais démarrer ou arrêter le pulvérisateur pendant qu'on vise la surface à pulvériser. Contrôlez toujours la vitesse de mouvement du pistolet. Un mouvement rapide sur la surface donnera une couche mince et un mouvement lent donnera une couche épaisse. Appliquez une seule couche à la fois. Si une couche supplémentaire est nécessaire, assurez-vous d'observer le temps de séchage recommandé par le fabricant avant d'appliquer une seconde couche. Quand vous pulvérisez de petites surfaces, réglez la commande de débit sur un bas débit. Cela évitera d'utiliser trop de peinture ainsi qu'une pulvérisation excessive. Si possible, évitez d'arrêter et de démarrer pendant la pulvérisation d'un objet. Cela peut conduire à une application insuffisante ou excessive de la peinture. N'inclinez jamais le pistolet à plus de 45°.

## NETTOYAGE ET MAINTENANCE **F**

Il est essentiel de bien nettoyer le pistolet pulvérisateur après chaque utilisation. L'absence de nettoyage entraînera une obturation et l'appareil ne fonctionnera pas lorsque vous le réutiliserez. La garantie ne couvre pas le nettoyage d'un pulvérisateur qui n'a pas été bien nettoyé par l'utilisateur.

**Après chaque utilisation, procédez comme suit:**

1. vider toute matière restante du bol de peinture.
2. bien nettoyer le bol de peinture avec le diluant qui a été utilisé.
3. verser une certaine quantité de diluant dans le bol de peinture et pulvériser avec le pistolet jusqu'à ce que du diluant propre sorte de la buse.

4. bien nettoyer le tuyau d'aspiration de peinture et son filtre avec du diluant.
5. nettoyer le panier et la buse et déposer tout autre débris ou peinture restante.
6. retourner le pistolet de pulvérisation et appliquer quelques gouttes d'huile légère aux deux ouvertures (F). Cela lubrifiera le piston et le cylindre.

**Si votre pulvérisateur a besoin d'être encore inté-rieurement nettoyé, il peut s'avérer nécessaire de le démonter entièrement. Dans ce cas, procéder comme suit:**

1. retirer le bol de peinture, détacher le tuyau d'aspiration et le filtre.
2. séparer la buse (H), la valve (J), le piston (K) et le ressort (L).
3. nettoyer le cylindre (M) et toutes les pièces soigneusement avec du solvant.
4. appliquer quelques gouttes d'huile légère au piston, au ressort et au cylindre.
5. ré-assembler le pistolet.

## DEPANNAGES

**Le moteur bourdonne mais ne pulvérise pas ou donne une pulvérisation irrégulière.**

1. Tête rotative usée  
Remplacer la tête rotative
2. Tuyau d'aspiration pas dans la bonne position  
Réajuster le tuyau d'aspiration
3. Tuyau d'aspiration obturé  
Nettoyer avec du diluant
4. Buse obturée  
Nettoyer la buse
5. Filtre obturé  
Nettoyer avec du diluant
6. Le bouton de commande a besoin d'être réglé  
Régler

**L'atomisation n'est pas bonne.**

1. Le réglage de volume n'est pas correct  
Régler
2. Peinture trop épaisse  
Vérifier la viscosité de la peinture

**Trop de peinture.**

1. Le pistolet n'est pas propre ou pas lubrifié, et le piston reste donc bloqué dans le cylindre  
Démonter le pistolet et nettoyer au diluant.
2. Trop de peinture  
Régler le débit dans le sens horaire pour réduire la pulvérisation.  
Deux couches minces sont meilleures qu'une seule couche épaisse.
3. Viscosité trop basse  
Vérifier la viscosité.

**Moteur plus bruyant que d'habitude.**

1. Pulvérisateur pas propre ou pas lubrifié, et le piston est donc collé dans le cylindre  
Démonter le pistolet et nettoyer avec du diluant.

**Pas de pulvérisation, pas de bruit.**

1. Pas d'électricité  
Vérifier l'alimentation électrique.

**Le bruit de fonctionnement est anormal.**

1. Mauvais réglage du débit  
Réajuster.
2. Pas assez de peinture dans le bol et il y a donc aspiration d'air  
Remplir de peinture.
3. Ne dilue pas comme il convient et la matière ne passe pas complètement dans le tuyau d'aspiration.  
Vérifier le tuyau d'aspiration et le niveau de viscosité.

**Aspect de "peau d'orange".**

1. On n'utilise pas le bon solvant  
Utiliser le bon solvant
2. Le pistolet est trop loin de la surface  
Maintenir le pistolet plus prêt de l'objet
3. Peinture trop épaisse  
Diluer la peinture.

## ENTRETIEN



Assurez-vous que la machine n'est pas sous tension si vous allez procéder à des travaux d'entretien dans son système mécanique.

Les machines de SBM Group ont été conçues pour fonctionner longtemps sans problème avec un minimum d'entretien. En nettoyant régulièrement et correctement la machine, vous contribuerez à une longue durée de vie de votre machine.

**Nettoyage**

Nettoyez régulièrement le carter au moyen d'un chiffon doux, de préférence à l'issue de chaque utilisation. Veillez à ce que les fentes d'aération soient indemnes de poussière et de saletés.

En présence de saleté tenace, employez un chiffon doux humecté d'eau savonneuse. Proscrivez l'emploi de solvants comme l'essence, l'alcool, l'ammoniaque etc. car ces substances attaquent les pièces en plastique.

**Pannes**

En cas de panne survenue par exemple à la suite de l'usure d'une pièce, contactez votre distributeur SBM Group local.

Au dos de ce mode d'emploi, vous trouverez un dessin des pièces avec les pièces dont vous pouvez renouveler la commande.

**ENVIRONNEMENT**

Pour éviter les dommages liés au transport, la machine est livrée dans un emballage robuste. L'emballage est autant que possible constitué de matériau recyclable. Veuillez par conséquent destiner cet emballage au recyclage. Si vous allez changer de machines, apportez les machines usagées à votre distributeur SBM Group local qui se chargera de les traiter de la manière la plus écologique possible.

**GARANTIE**

Pour les conditions de garantie, lisez le certificat de garantie jointe part.

## РАСПЫЛИТЕЛЬ АККУМУЛЯТОРНЫЙ

Цифры, приведенные ниже в тексте, относятся к рисункам на обороте обложки.

### ТЕХНИЧЕСКИЕ ХАРАКТЕРИСТИКИ

Напряжение / энергоемкость	18 В / 1,2 Ач
Максимальная скорость распыления	300 мл/мин
Емкость резервуара, мл	500
Вес, кг	1,9

### КОМПЛЕКТНОСТЬ

Зарядное устройство  
Чашка-вискозиметр  
Рукоятка  
Насадка

### УСТРОЙСТВО **A**

1. Корпус
2. Регулятор подачи краски
3. Выключатель
4. Рукоятка
5. Резервуар для краски
6. Раструб
7. Клапан
8. Чашка-вискозиметр

### ТЕХНИКА БЕЗОПАСНОСТИ

Внимательно изучите данную инструкцию! Строго следуйте правилам инструкции в процессе эксплуатации и технического обслуживания. Неправильная эксплуатация и ненадлежащий уход существенно сокращают срок службы данного изделия. Прочитайте также отдельно приложенную инструкцию по технике безопасности!

- Строжайше запрещается направлять сопло распылителя на людей или животных. Избегайте распыления краски на кожу.
- Разрешается использовать краски и растворители, у которых температура возгорания не ниже 32°C.
- Работайте только в хорошо вентилируемых помещениях.
- Не рекомендуется эксплуатировать распылитель без раструба.
- Запрещается работать с распылителем в помещениях, где есть вероятность возгорания или взрыва.
- Рекомендуется внимательно изучить рабочее помещение на предмет возникновения опасности перед тем, как приступить к работе.
- Распыляемые краски могут быть опасны для жизни. Обязательно внимательно изучите маркировку на банке с краской.
- Во время работы обязательно наденьте защитные очки, а также малярную маску или респиратор.

- Рекомендуется работать в защитных наушниках.
- Следите за чистой работой распылителя, резервуара для краски и сопла.
- Запрещается распылять краску рядом с источниками огня.
- Строжайше запрещено курить в процессе работы.
- Внимательно прочтите рекомендации производителя краски по её разбавлению.

### ВНИМАНИЕ!

Уважаемый покупатель! Производитель не несет ответственности за поломки распылителя, вызванные применением неправильно разведённых красок.

### ЭКСПЛУАТАЦИЯ

#### ПОДГОТОВКА **B**

Для получения наилучших результатов очень важно подготовить рабочую поверхность и развести краску до правильной вязкости перед работой с распылителем.

Окрашиваемые поверхности должны быть очищены от пыли, грязи, смазки и т.п. Рекомендуется использовать креповую ленту для защиты поверхностей, не подлежащих окраске.

Краска или аналогичная жидкость должны быть тщательно размешаны, не должны содержать сгустков, комков или твердых частиц. Запрещается использовать текстурные стенные краски, т.к. они могут засорить сопло.

#### РАЗБАВЛЕНИЕ

- Большинство красок предназначены для нанесения при помощи малярной кисти и для использования с распылителем требуют дополнительного разведения.
- Строго следуйте инструкциям производителя по разведению краски для распылителя.
- Правильную вязкость используемой краски можно определить при помощи чашки-вискозиметра. Чтобы определить правильную вязкость, заполните чашку до краев краской. Замерьте, сколько времени потребуется, чтобы краска полностью стекла обратно в банку. В нижеприведенной таблице указано рекомендуемое время для каждого типа материалов.

Тип краски	Время стекания, с
Латексные краски	24 - 28
Краски на водной основе	20 - 25
Грунтовки	24 - 28
Лаки	20 - 25
Масляные краски	18 - 22
Эмали	18 - 22
Алюминиевые краски	22 - 25
Автомобильная гидроизоляция	25 - 35
Шпатлевка для дерева	28 - 35

Если времени уходит больше, чем рекомендовано, требуется дальнейшее разведение. Добавляйте соответствующий растворитель в небольших количествах и проверяйте вязкость с помощью вискозиметра до получения требуемой вязкости. Некоторые распыляемые материалы содержат твердые частицы и комки. Такие материалы должны быть отфильтрованы перед заполнением резервуара. Морилки и составы для защиты древесины разведения не требуют.

## РАСПЫЛЕНИЕ **C**

Наполните резервуар правильно подготовленной краской. Наведите распылитель на ненужный материал и, нажав на выключатель, начните распыление. Отрегулируйте необходимую интенсивность распыления при помощи регулятора ②. Поворачивайте регулятор подачи краски против часовой стрелки (A) для увеличения интенсивности распыления и по часовой стрелке (B) для уменьшения интенсивности подачи краски.

## ТЕХНИКА РАСПЫЛЕНИЯ **D E**

Для достижения наилучших результатов держите распылитель на одном расстоянии и параллельно окрашиваемой поверхности во время работы.

Держите сопло на расстоянии 25-30 см от поверхности и равномерно перемещайте распылитель из стороны в сторону или вверх-вниз. Не распыляйте под углом к поверхности: это может привести к образованию подтеков краски. Двигайте распылитель плавно. Когда окрашиваете большие поверхности, используйте рисунок крест на крест, как показано на рисунке E.

Слабая интенсивность подачи краски ведет к чрезмерному окрашиванию по центру разбрызгивания и к неравномерной покраске.

Установка правильной интенсивности распыления краски ведет к равномерному и ровному окрашиванию.

Равномерно перемещайте распылитель в процессе работы. Быстрое перемещение распылителя приводит к более тонкому покрытию поверхности краской, а медленное перемещение распылителя обеспечивает образование более толстого слоя. Наносите одновременно только один слой покрытия. Если одного слоя недостаточно, то следует наносить второй слой только по прошествии времени, необходимого для высыхания краски (см. рекомендации производителя краски).

При окраске небольших поверхностей установите небольшую интенсивность подачи краски. Это позволит избежать слишком большого расхода краски и излишней окраски поверхности. По возможности, избегайте остановки и выключения распылителя. Не наклоняйте распылитель более чем на 45°.

## ТЕХНИЧЕСКОЕ ОБСЛУЖИВАНИЕ

Правильный уход и эксплуатация продлевают срок работы изделия и предотвращают неполадки.

## ЧИСТКА **F**

Необходимо очищать раструб и сопло распылителя от краски после каждого применения, иначе может возникнуть засор, и распылитель не будет работать при последующем включении. Очистка не входит в перечень услуг, предоставляемых в рамках гарантийного обслуживания.

### После каждого использования распылителя:

1. Полностью очистите резервуар по окончании работы при помощи растворителя для разведения краски.
  2. Налейте немного растворителя в резервуар и распыляйте его при помощи распылителя до тех пор, пока из сопла не будет выходить только чистый растворитель.
  3. Полностью очистите трубку и фильтр для краски.
  4. Тщательно очистите сопло и раструб от остатков краски.
  5. Переверните распылитель вверх дном и влейте несколько капель масла в специальные отверстия (F). Это должно предохранить клапан и цилиндр.
  6. Очистите корпус распылителя и его вентиляционные отверстия от грязи и пыли тканью или салфеткой.
- Устойчивые загрязнения рекомендуется удалять при помощи ткани, смоченной в мыльной воде.

**В случае необходимости Вы можете осуществить более тщательную очистку внутренних деталей электрического распылителя.**

Для этого:

1. Снимите резервуар для краски, трубку и фильтр.
2. Снимите раструб (H), клапан (J), пистон (K) и пружину (L).
3. Очистите цилиндр (M) и другие детали при помощи растворителя.
4. Нанесите несколько капель легкой смазки на пистон, пружину и цилиндр.
5. Соберите распылитель в обратном порядке.

## УСТРАНЕНИЕ НЕПОЛАДОК

**Двигатель работает, но краска не распыляется или распыляется неравномерно.**

- 1) Всасывающая трубка неправильно установлена.  
Правильно установите всасывающую трубку.
- 2) Засорение всасывающей трубки.  
Прочистите всасывающую трубку.
- 3) Засорение сопла.  
Прочистите сопло.
- 4) Засорение фильтра.  
Прочистите фильтр.
- 5) Неправильная регулировка интенсивности распыления краски.  
Отрегулируйте интенсивность распыления краски.

---

### **Плохое качество распыления.**

- 1) Неправильная регулировка интенсивности распыления краски.  
Отрегулируйте интенсивность распыления краски.
- 2) Слой краски очень толстый.  
Проверьте вязкость краски, при необходимости добавьте растворитель.

### **Распыляемый слой краски чрезмерно толстый.**

- 1) Распылитель не очищен и не смазан, в результате чего поршень застревает в цилиндре.  
Разберите распылитель и промойте его с помощью растворителя.
- 2) Чрезмерная интенсивность распыления.  
Уменьшите интенсивность поворотом регулятора по часовой стрелке. Два тонких слоя краски лучше, чем один толстый.
- 3) Краска очень густая.  
Проверьте вязкость краски и при необходимости добавьте растворитель.

### **Повышенная шумность в процессе работы.**

- 1) Распылитель не очищен или не смазан, в результате поршень застревает в цилиндре.  
Разберите распылитель и промойте его растворителем.

### **Нет распыления, двигатель не работает.**

- 1) Нет тока в электросети.  
Выясните причину и по возможности устраните ее.
- 2) Повреждена кабель электропитания.  
Замените кабель.

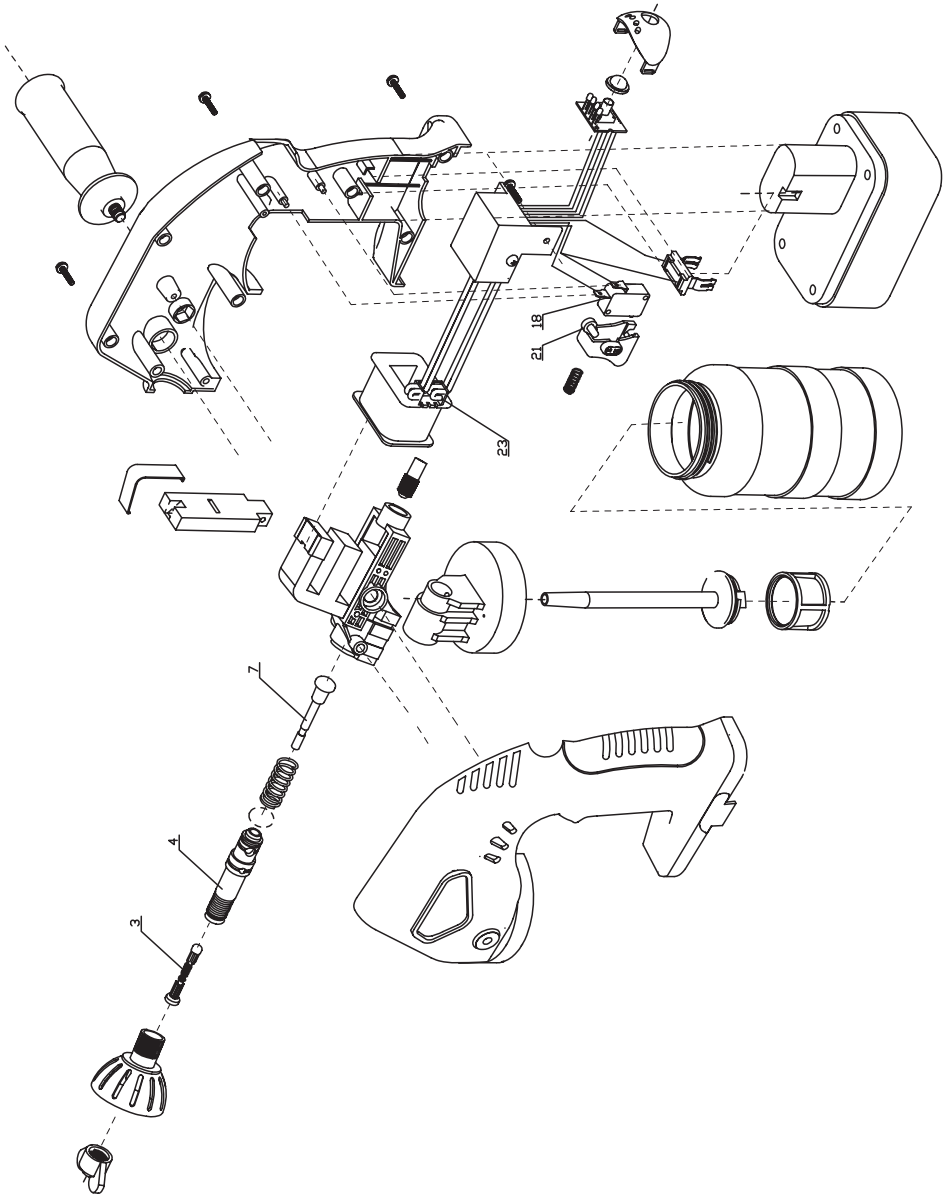
### **Ненормальный звук работающего двигателя.**

- 1) Установлена слишком низкая интенсивность распыления краски.  
Увеличьте интенсивность распыления.
- 2) Недостаточно краски в резервуаре, в результате чего подсасывается воздух.  
Долейте краски в резервуар.
- 3) Неправильно разбавлена краска.  
Проверьте уровень вязкости краски.
- 4) Засорилась всасывающая трубка.  
Прочистите всасывающую трубку.

### **Появление на окрашиваемой поверхности «капельсиновой корки».**

- 1) Неправильно подобран растворитель.  
Подберите растворитель согласно рекомендациям производителя краски.
- 2) Чрезмерное расстояние между распылителем и окрашиваемой поверхностью.  
Держите распылитель ближе к окрашиваемой поверхности.
- 3) Недостаточно разбавлена краска.  
Добавьте в краску растворитель.

# Exploded view BFP-18A





---

## Spare parts list BFP-18A

No.	Spare part name
3	Sprayer
4	Cylinder
7	Piston
18	Switch
21	Button switch
23	Electromagnet

## DE KONFORMITÄTSERKLÄRUNG ☺

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, daß dieses Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt: EN55014-1:2006; EN55014-2:1997/+A1:2001; EN61000-3-2:2006; EN61000-3-3:1995/+A1:2001/+A2:2005 gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 2006/42/EG, 2006/95/EG, 2004/108/EG.

GERÄUSCH/VIBRATION Gemessen gemäß EN60745 beträgt der Schalldruckpegel dieses Gerätes 74 dB(A) und der Schalleistungspegel 85 dB(A) (Standardabweichung: 3 dB), und die Vibration <1,81 m/s<sup>2</sup> (Hand-Arm Methode).

## GB DECLARATION OF CONFORMITY ☺

We declare under our sole responsibility that this product is in conformity with the following standards or standardized documents: EN55014-1:2006; EN55014-2:1997/+A1:2001; EN61000-3-2:2006; EN61000-3-3:1995/+A1:2001/+A2:2005 in accordance with the regulations 2006/42/CEE, 2006/95/CEE, 2004/108/CEE.

NOISE/VIBRATION Measured in accordance with EN60745 the sound pressure level of this tool is 74 dB(A) and the sound power level is 85 dB(A) (standard deviation: 3 dB), and the vibration is <1,81 m/s<sup>2</sup> (hand-arm method).

## FR DÉCLARATION DE CONFORMITÉ ☺

Nous déclarons sous notre propre responsabilité que ce produit est en conformité avec les normes ou documents normalisés suivants: EN55014-1:2006; EN55014-2:1997/+A1:2001; EN61000-3-2:2006; EN61000-3-3:1995/+A1:2001/+A2:2005 conforme aux réglementations 72006/42/CEE, 2006/95/CEE, 2004/108/CEE.

BRUIT/VIBRATION Mesuré selon EN60745 le niveau de la pression sonore de cet outil est 74 dB(A) et le niveau de la puissance sonore 85 dB(A) (déviatoin standard: 3 dB), et la vibration <1,81 m/s<sup>2</sup> (méthode main-bras).

## RU ЗАЯВЛЕНИЕ О СООТВЕТСТВИИ ☺

Мы с полной ответственностью заявляем, что настоящее изделие соответствует следующим стандартам и нормативным документам: EN55014-1:2006; EN55014-2:1997/+A1:2001; EN61000-3-2:2006; EN61000-3-3:1995/+A1:2001/+A2:2005 - согласно правилам: 2006/42/ЕЕС, 2006/95/ЕЕС, 2004/108/ЕЕС.

ШУМ И ВИБРАЦИЯ По результатам измерений в соответствии с EN60745 уровень звукового давления данного устройства составляет 74 дБ(А), уровень шума составляет 85 дБ(А), вибрация равна <1,81 м/с<sup>2</sup>.

Product management  
V. Nosik  
SBM group GmbH  
Kurfürstendamm 21  
10719 Berlin, Germany



---

## **GB ENVIRONMENTAL PROTECTION**

Discarded electric appliances are recyclable and should not be discarded in the domestic waste! Please actively support us in conserving resources and protecting the environment by returning this appliance to the collection centres (if available).

## **DE HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ**

Alt-Elektrogeräte sind Wertstoffe, sie gehören daher nicht in den Hausmüll!

Wir möchten Sie daher bitten, uns mit Ihrem aktiven Beitrag bei der Ressourcenschonung und beim Umweltschutz zu unterstützen und dieses Gerät bei den-falls vorhandeneingerichteten Rücknahmestellen abzugeben.

## **FR INFORMATIONS SUR LA PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT**

Tout appareil électrique usé est une matière recyclable et ne fait pas partie des ordures ménagères! Nous vous demandons de bien vouloir nous soutenir en contribuant activement au ménagement des ressources et à la protection de l'environnement en déposant cet appareil dans sites de collecte (si existants).

## **RU УКАЗАНИЯ ПО ЗАЩИТЕ ОКРУЖАЮЩЕЙ СРЕДЫ**

Старые электроприборы подлежат вторичной переработке и поэтому не могут быть утилизированы с бытовыми отходами! Поэтому мы хотели бы попросить Вас активно поддержать нас в деле экономии ресурсов и защиты окружающей среды и сдать этот прибор в приемный пункт утилизации (если таковой имеется).





- DE Änderungen vorbehalten
- GB Subject to change
- FR Sous réserve de modifications
- RU Возможны изменения



SBM group GmbH  
Kurfürstendamm 21  
10719 Berlin, Germany

[www.sbm-group.com](http://www.sbm-group.com)